

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1903

201 (22.7.1903) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 201. Zweites Blatt.

Mittwoch den 22. Juli

(folgt ein drittes Blatt.) 1903.

Bekanntmachung.

Stadtverordneten-Ersatzwahl betreffend.

Nr. 14250. Gemäß § 39 Abs. 2 der Städte-Ordnung hat der Bürgerausschuß für den ausgetretenen Stadtverordneten Herrn Johann Kehret, gewählt von der III. Wählerklasse, für die Zeit bis zur nächsten regelmäßigen Erneuerungswahl des Bürgerausschusses einen Stellvertreter zu wählen. Zu dieser Wahl, welche

Mittwoch den 29. Juli ds. Js., nachmittags von 3—3½ Uhr

im großen Rathhauseaal stattfindet, laden wir sämtliche Herren Mitglieder des Bürgerausschusses ergebenst ein.

Wählbar sind alle Stadtbürger, deren Bürgerrecht nicht ruht, mit Ausnahme:

- a) derjenigen Beamten und Mitglieder von Behörden, welchen die staatliche Aufsicht über die Stadt übertragen ist,
- b) der Stadträte, und
- c) der besoldeten Gemeindebeamten.

2.1.

Karlsruhe, den 20. Juli 1903.

Der Stadtrat.

Schnebler.

Reubed.

Bekanntmachung.

Nr. 11392. Nach abgelaufener Amtszeit von drei Mitgliedern des Stiftungsrats der K. Schrempf'schen Arbeiter-Stiftung, nämlich der Herren:

1. Dr. Gustav Binz, Stadtrat,
2. Ludwig Käppeler, Stadtrat,
3. Dr. Robert Goldschmit, Stadtverordneter,

hat eine Erneuerungswahl auf 6 Jahre stattzufinden.

Dazu wird Tagfahrt auf

Mittwoch den 29. Juli ds. Js., nachmittags von 3—3½ Uhr,

in den großen Rathhauseaal anberaumt.

Sämtliche Herren Mitglieder des Bürgerausschusses werden zur Teilnahme an der Wahl hiemit eingeladen.

Die zu wählenden sind der Zahl der in nachstehender Vorschlagsliste genannten Persönlichkeiten zu entnehmen.

Die Liste wurde in Übereinstimmung mit dem Stiftungsrat der K. Schrempf'schen Arbeiterstiftung aufgestellt und durch Großherzogliches Bezirksamt geprüft.

Die Vorgeschlagenen sind:

1. Dr. Gustav Binz, Stadtrat,
2. Ludwig Käppeler, Stadtrat,
3. Dr. Robert Goldschmit, Stadtverordneter,
4. Hermann Walber, Architekt,
5. Josef Beuchert, Stadtverordneter,

6. Karl Boos, Stadtverordneter,
7. Wilhelm Finckh, Stadtverordneter,
8. Friedrich Kern, Stadtverordneter,
9. Karl Layh, Stadtverordneter.

2.1.

Karlsruhe, den 20. Juli 1903.

Der Stadtrat.

Schnebler.

Reubed.

Bekanntmachung.

Nr. 14249. Die Herren Mitglieder des Bürgerausschusses werden hiermit zu einer öffentlichen Versammlung auf

Mittwoch den 29. Juli ds. Js., nachmittags 3½ Uhr,

in den großen Rathhauseaal ergebenst eingeladen.

Tagessordnung:

1. Feststellung der Beschaugebühren, Bescheinigungsggebühren und Wiegegebühren für den Betrieb des Schlacht- und Viehhofs.
2. Korrektur eines Schreibverfehlers im Ortsstatut über die Sonntagsruhe.
3. Bornahme zweier Änderungen im Ortsstatut über das Gewerbegericht.
4. Errichtung von 4 Reallehrerstellen an der kaufmännischen Fortbildungsschule.
5. Verkauf von Gelände an der Sofien-Straße.
6. Tausch und Verkauf von Gelände im Gewann „Groß-Herrenfeld“.
7. Herstellung der Rintheimer-Straße zwischen Georg-Friedrich- und Humboldt-Straße als Ortsstraße.
8. Herstellung der Griesbach-Straße zwischen Bannwald-Allee und Siemens-Straße.
9. Herstellung der Melken-Straße zwischen Goethe- und Sofien-Straße.
10. Herstellung der Weber-Straße zwischen Maximilian- und Molke-Straße.
11. Herstellung der Welken-Straße zwischen Krieg- und Eisenlohr-Straße und der Eisenlohr-Straße zwischen Welken- und Hübsch-Straße.
12. Erlassung von Ortsstatuten über den Ersatz von Straßen-Herstellung- und Unterhaltungskosten, sowie von Kanalkosten für Strecken der Molke-, Händel- und Stöffer-Straße.
13. Geländebeerwerb zur Molke- und Händel-Straße.
14. Erweiterung des Armenpfandnerhauses durch Errichtung eines Gebäudes zur Unterbringung von Pflegekindern.
15. Verkündung der Rechnungen der städt. Spar- und Pfandleihkasse und der städt. Schulsparkasse für 1902.

Vor der Sitzung — von 3 bis 3½ Uhr — findet die Wahl eines Stellvertreters für den zurückgetretenen Herrn Stadtverordneten Johann Kehret, sowie die Erneuerungswahl von 3 Mitgliedern des Stiftungsrats der K. Schrempf'schen Arbeiterstiftung statt.

Da derzeit zahlreiche Mitglieder des Bürgerausschusses von hier abwesend sind, werden die anwesenden Herren dringend ersucht, sich tunlichst vollzählig zur Bürgerausschußversammlung einzufinden zu wollen.

2.1.

Karlsruhe, den 20. Juli 1903.

Der Oberbürgermeister.

Schnebler.

Reubed.

Badischer Frauenverein. Frauenarbeitschule.

4.1. Die Ausstellung der in den letzten Kursen gefertigten Arbeiten einschließlich jener der Zeichenkurse findet an folgenden Tagen im Anstaltsgebäude, **Gartenstraße 47**, statt:

Freitag den 24. d. Mts. von 9-6 Uhr,
Samstag " 25. " " " 9-6 "
Sonntag " 26. " " " 11-6 "

Wir beehren uns, zum Besuch hiermit ergebenst einzuladen.
Karlsruhe, den 21. Juli 1903.

Der Vorstand der Abteilung I.

Badischer Frauenverein. Unterrichtskurse zur Ausbildung von Arbeitslehrerinnen (Industriellehrerinnen) betreffend.

2.1. Die im laufenden Sommerkurs zur Ausbildung von Arbeitslehrerinnen gefertigten Handarbeiten und Zeichnungen sind am

Freitag den 24. d. Mts. von 9 bis 6 Uhr
im Anstaltsgebäude, **Gartenstraße 45**, ausgestellt.

Wir gestatten uns, zur Besichtigung dieser Ausstellung ergebenst einzuladen.
Karlsruhe, den 21. Juli 1903.

Der Vorstand der Abteilung I.

Badischer Frauenverein.

Am **1. Oktober** d. J. beginnt der zweite **Unterrichtskurs** zur Ausbildung in der **Krankenpflege** im **Ludwig-Wilhelm-Krankenheim** dahier, im **Akademischen Krankenhaus in Heidelberg** und im **Allgemeinen Krankenhaus in Mannheim**.

Diesem Unterrichtskurs soll, am **15. August** d. J. beginnend, im **Ludwig-Wilhelm-Krankenheim** in **Karlsruhe** eine Unterweisung im **Kochen** einfacher Kost und in **hauswirtschaftlichen** Arbeiten vorhergehen.

In Verbindung mit dem am **1. Oktober** bzw. **15. August** d. J. beginnenden Unterrichtskurs in der **Krankenpflege** im **Ludwig-Wilhelm-Krankenheim** hier soll auch die Ausbildung von **Haushaltungs- und Wirtschaftsschwester** erfolgen, welche die Leitung des Hauswesens, der Hauswirtschaft, der Küche u. s. w. in **Krankenanstalten** übernehmen und die **Wäsche**, die **Bügel- und Näharbeiten** in diesen Anstalten besorgen sollen. Die hierzu sich meldenden **Schülerinnen** haben, um als **Schwester** in den Verband eintreten zu können, an einem **theoretischen Unterrichtskurs** in der **Krankenpflege**, jedoch ohne nachfolgende **praktische** Verwendung an derselben, teilzunehmen.

Es ergeht an diejenigen mindestens **20 Jahre** alten Mädchen, welche sich der **Krankenpflege** oder der **Mithilfe** bei der **Führung** der **Haushaltung** und **Wirtschaft** in einer **Krankenanstalt** widmen wollen, die **Aufforderung**, sich **balddigst** bei dem **unterzeichneten Vorstand** **schriftlich** oder **persönlich** zu melden, wobei **anzugeben** ist, ob die **Aufnahme** zum **1. Oktober** d. J. oder **schon** zum **15. August** d. J. gewünscht wird. Wir bemerken noch, daß der **Eintritt** auch zu jeder **andern** Zeit erfolgen kann, in welchem **Falle** die **Bewerberin** bis zum **Beginn** des **Unterrichts** **praktisch** in der **Krankenpflege** bzw. im **Haushalt** beschäftigt wird.

Karlsruhe, den 8. Juni 1903.

10.7.

Der Vorstand der Abteilung III.

Fahrnis-Versteigerung.

2.1. **Donnerstag den 23. Juli, nachmittags 2 Uhr**, werden im **Auktionslokal** **Jähringerstraße 29** gegen bar versteigert:

1 feines **Tafelklavier** (Mahagoni), 1 **Salon-Garnitur**, bestehend aus 1 **Kanapee**, 1 **Fauteuil**, 4 **Halbfauteuils**, 1 **kl. Kanapee**, 5 **Halbfauteuils**, 1 **Divan**, 1 **Ausziehtisch**, 2 **Waschkommoden** mit **Marmor**, 1 **Paneelsofa**, 1 **großer Salonspiegel** in **Goldrahmen** mit **Konsole**, 4 **große Spiegel** für **Schaufenster**, 1 **Auslagegestell**, 1 **beinahe neuer Eisschrank** mit 2 **Türen**, 1 **eiserner Herd**, 1 **Gasherd** mit 3 **Flammen** und **Bratofen**, 1 **Amerikanerofen**, 1 **Regulateur**, 3 **eichene Bilder** in **Rahmen**, 1 **Postament**, 2 **Säulen**, 1 **Stagere**, 3 **große Galerien**, 1 **Garberobeständer**, 1 **Singer-** und 1 **Pfaff-Nähmaschine**, 2 **komplette Betten**, 1 **Speiseschrank**, 1 **Bettstelle**, 1 **Fleischständer**, 1 **Gartenspritze**, 2 **Bratpfannen**, 1 **Partie Herren- und Frauenkleider** und 1 **starker vierrädriger Marktwagen**, 1 **Herrenweitrab**, **Gläser** und 1 **Küchenschaff**,

wozu **Liebhaber** höflichst einladet

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft,
Jähringerstraße 29.

Freiwillige Feuerwehr.

Wir setzen unsere **Korpsmitglieder** von dem **Wleben** unseres **Kameraden**

Karl Lahr senior, Schneidermeister,
Wehrmann der 1. Kompanie,

hiermit in **Kennntnis**.

Die **Beerdigung** findet **Donnerstag den 23. d. M., nachmittags 1/2 3 Uhr**, statt und haben die **Kameraden** der **1. Kompanie** **vollständig** zu erscheinen.

Die **Kameraden** der **anderen Kompanien** sind zur **Beteiligung** **eingeladen**.

Versammlung um 2 Uhr am **ehemaligen Durlacher** in **Dienstkleidung**.

Karlsruhe, den 21. Juli 1903.

Das **Korps-Kommando**.

Schächter.

Schumann.

Am **23. Juli**, **nachmittags 2 Uhr**, werben die über ein **Jahr** **lagernden** **Fundfachen** **versteigert**.
Bahnverwaltung **Karlsruher Lokalbahn**,
Kapellenstraße 9.

Zwangs-Versteigerung.

3.1. **Donnerstag den 23. Juli 1903, nachmittags 2 Uhr**, werde ich im **hiesigen Pfandlokal** **Waldhornstraße 19** gegen **bare** **Zahlung** im **Vollstreckungswege** **öffentlich** **versteigern**: 2 **kleine** **neue** **eiserne** **Kochherde** und ein **neues** **Bett** **ohne** **Bettzeug**.

Karlsruhe, den 20. Juli 1903.

Burkhardt,

Gerichtsvollzieher-Dienstverweser.

Zwangs-Versteigerung.

Nr. 2864. Im **Bege** der **Zwangs** **vollstreckung** soll das **dahier** **belegene**, im **Grundbuche** **von** **hier** **zur** **Zeit** der **Eintragung** des **Versteigerungsvermerkes** auf den **Namen** der **Firma** **Karlsruher Tattersall, Albert Gau & Cie.** **dahier** **eingetragene**, **nachstehend** **beschriebene** **Grundstück** am

Mittwoch den 16. September 1903,
vormittags 9 Uhr,

durch das **unterzeichnete** **Notariat** in **dessen** **Diensträumen** **Amalienstraße 19** **versteigert** werden:

Lagerbuch- u. Grundbuch Nr. 4438.
Flächeninhalt 5 a 76 qm **Hofraite** mit **zweistöckigem** **Seitenbau** und einem **ein- stöckigen** **Abort** **hinter** **Kaiser-Allee 39**, **amtlich** **geschätzt** zu **20 000 M.**

Zwanzigtausend Mark.

Der **Versteigerungsvermerk** ist am **25. Juni 1903** in das **Grundbuch** **eingetragen** worden.

Die **Einricht** der **Mitteilungen** des **Grundbuch-** **amts**, sowie der **übrigen** das **Grundstück** **betreffenden** **Nachweisungen**, insbesondere der **Schätzungsurkunde**, ist **jedermann** **gestattet**.

Es ergeht die **Aufforderung**, **Rechte**, soweit sie zur **Zeit** der **Eintragung** des **Versteigerungsvermerkes** aus dem **Grundbuch** **nicht** **erichtlich** waren, **spätestens** im **Versteigerungstermine** vor der **Aufforderung** zur **Abgabe** von **Geboten** **anzumelden** und, wenn der **Gläubiger** **widerspricht**, **glaubhaft** zu **machen**, **widrigens-** **falls** sie bei der **Feststellung** des **geringsten** **Gebots** **nicht** **berücksichtigt** und bei der **Verteilung** des **Versteigerungsüberschusses** dem **Anspruche** des **Gläubigers** und den **übrigen** **Rechten** **nachgesetzt** werden.

Diejenigen, welche ein der **Versteigerung** **entgegen-** **stehendes** **Recht** haben, werden **aufgefordert**, vor der **Erteilung** des **Zuschlags** die **Aufhebung** oder **ein-** **seitige** **Einstellung** des **Verfahrens** **herbeizuführen**, **widrigens-** **falls** für das **Recht** der **Versteigerungserlöses** an die **Stelle** des **versteigerten** **Gegenstandes** **tritt**.

Karlsruhe, den 20. Juli 1903.

Großh. Notariat V als Vollstreckungsgericht.
Bed. 2.1.

Wohnungen zu vermieten.

* **Bahnhofstraße 52** ist im **3. Stock** eine **freundliche** **Wohnung**, bestehend aus **4 Zimmern**, **Mansarde**, **Küche**, **Keller**, **Anteil** an der **Waschküche**, **Kochgas**, auf **1. Oktober** **billig** zu **vermieten**. Zu **erfragen** im **1. Stock**.

— **Durlacherstraße 6** ist eine **Mansarden-** **wohnung** von **2 Zimmern** und **Küche** **ic.** auf **sofort** an eine **kleine** **Familie** zu **vermieten**. Näheres beim **Hauseigentümer** **Georg-Friedrichstraße 32, 2. Stock** **rechts**.

3.1. **Gartenstraße 30** ist im **2. Stock** eine **schöne** **Wohnung**, bestehend aus **5 Zimmern**, **Mansarden**, **Küche**, **Keller** **ic.**, mit **Koch-** und **Leuchtgas-** **einrichtung**, auf **1. Oktober** zu **vermieten**. Näheres **Auskunft** wird **dieselbst** **erstattet**.

* 3.1. **Hirschstraße 90**, in **ruhigem**, **geschlossenen** **Haufe**, ist **3 Stiegen** **hoch** eine **sehr** **schöne** **Wohnung** von **3 großen** **Zimmern** und **großem** **Nisob**, **heller**, **großer** **Küche** und **allem** **Zugehör** auf **1. Oktober** zu **ver-** **mieten**. Näheres im **3. Stock**.

— **Kaiser-Allee 67** und **Goethestraße 18**, **beides** **schöne** und **freie** **Lage**, sind **zwei** **neue** **Woh-** **nungen**, **4 Zimmer** und **Zugehör**, auf **1. Oktober** zu **vermieten**. Näheres im **1. Stock** **dieselbst**.

— **Kaiserstraße 130**, **3 Treppen** **hoch**, ist eine **schöne**, der **Neuzeit** **entsprechende** **Wohnung** von **5 Zimmern**, **Küche**, **Bad**, **2 Mansarden**, **2 Kellern**, **nebst** **Anteil** an der **Waschküche** und am **Trocken-** **speicher** **infolge** **Verletzung** **sofort** oder **später** zu **ver-** **mieten**. **Einzu-** **sehen** **von** **11-1** und **3-6** **Uhr**. Näheres im **Laden**.

— **Kriegstraße 32 I**, am **Hauptbahnhof**, **2 gr. Zimmer**, **Küche**, **große** **Mansarde** **nebst** **reich-** **lichem** **Zugehör** **per** **1. Oktober** an **finderlose** **Eheleute** zu **vermieten**. Näheres im **Laden**.

2

*2.1. **Rudolfstraße 3** ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern mit Balkon, Küche, Keller und sonstigem Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock rechts.

*3.2. **Rüppurrerstraße 40** ist auf sofort oder später eine freundliche Wohnung von 3 größeren und 1 kleineren Zimmer nebst Zubehör zu vermieten; ebenso auf 1. Oktober eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör. Näheres Rüppurrerstraße 40 im Laden.

* **Sofienstraße 71**, 4. Stock, sind 4 Zimmer und Küche sofort zu vermieten. Zu erfragen parterre. Dasselbst wird auch ein Mädchen für Hausarbeit gesucht.

*2.1. **Sofienstraße 83** ist eine schöne, gesunde Mansardenwohnung, nach der Straße gehend, von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. August zu vermieten. Näheres parterre.

— **Uhländstraße 15** sind sehr schöne Wohnungen von je 2 großen Zimmern mit Küche, Mansarde und allem sonstigen Zubehör per 1. Oktober an ordnungsliebende Leute zu vermieten:

- a. im Dachstock des Vorderhauses, Preis 260 M.
- b. " 1. Stock " Seitenbaues, " 270 "
- c. " 2. " " " " " 300 "

Näheres im Bauureau Luffenstraße 37.

* **Waldbornstraße 62** sind im 2. Stock je eine mit Glasabluß versehene, freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, mit oder ohne Gas, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres dafelbst im Kolonialladen.

6.6. **Waldbstraße 21** ist im 2. Stock des Seitenbaues eine freundliche Wohnung, bestehend aus 3 kleinen Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer, sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden dafelbst.

* **Waldbstraße 38** ist eine Wohnung von 5 Zimmern, 2 größeren und 3 kleineren, nebst Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres ebendafelbst, 2 Treppen hoch.

— **Waldbstraße 50** ist im Rückgebäude, 2. Stock, nach den Gärten gelegen, eine schöne 3 Zimmerwohnung mit Küche und Wasserlosetz per 1. August event. auch später zu vermieten.

— **Waldbstraße 91** wird besonderer Verhältnisse halber die Wohnung im 3. Stock auf den 1. Oktober frei. Dieselbe besteht aus 5 Zimmern mit reichlichem Zubehör und ist täglich zwischen 10 und 1 Uhr einzusehen.

Werderstraße 66 ist im Seitenbau eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör sofort oder später zu vermieten; ebendafelbst im Vorderhaus eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör sofort od. später an eine alleinst. Frau oder klein. Familie. Der Mietzins bei letzterer könnte auch 3. Teil durch Hausarbeit abverdient werden. Näheres Vorderhaus, parterre.

— **Werderstraße 87** ist im 2. Stock wegen Bezug sowie im 4. Stock eine schöne, helle, geräumige Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller u. Anteil an Waschküche, Gasanschluss auf sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre.

— **Werderstraße 100** ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern sofort oder später zu vermieten. Näheres dafelbst im Laden.

* **Wilhelmstraße 26** ist eine Hinterhauswohnung von 2 Zimmern und Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

*3.1. **Jähringerstraße 106**, nächst der Ritterstraße, ist im Seitenbau eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden dafelbst.

— **Drei- und Vierzimmer-Wohnungen im Neubau Seibelstraße 1** sind zu dem billigen Preis von 350 M. an per sofort oder später zu vermieten. Näheres dafelbst, Seibelstraße 1 a oder Karlstr. 76, Kontor.

— **Neubau Buttlischstraße 18**, ohne Vis-à-vis, sind Wohnungen von 4 geräumigen Zimmern, Balkon, großer Veranda, Bad, Speisekammer samt Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen am Neubau oder Rüppurrerstraße 70, 2. Stock.

3 Zimmerwohnung (Vorderhaus)
für 400 M.

nebst Zubehör ist auf 1. Oktober,
3 Zimmerwohnung (Seitenbau)
für 220 M.

nebst Zubehör ist auf sofort oder später zu vermieten. Näheres bei Herrn Bühler, Werderstraße 68 IV, oder Kurvenstraße 23, Laden.

In der **Sofienstraße**, dicht bei der Westendstraße, in sehr ruhiger Lage, ist die neu hergerichtete und den Anforderungen der Neuzeit entsprechende **Bel-Stage** mit Balkon, bestehend aus 6 Zimmern, Badelabinnett, Küche mit anschließender Veranda, Speisekammer, 2 Mansarden, 2 Kellern nebst Trockenkammer und Waschküche, per 1. August oder event. sofort zu vermieten. Näheres zu erfragen Sofienstraße 60 im Kontor im Hofe rechts.

Körnerstraße 16

4 Zimmerwohnung mit Erker, Wasserlosetz, Gas, Küche, Keller etc. per sofort billig zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Rheinstraße 66

ist eine Wohnung von 3 schönen Zimmern im 3. Stock sofort zu vermieten (an der Haltestelle der Straßenbahn gelegen). Preis 340 M. Näheres Kaiser-Allee 143, 2. Stock.

4 Zimmer-Wohnungen.

— **Klauprechtstraße 38**, bei der Lenzstraße, sind 2 schöne Wohnungen im 2. und 3. Stock von je 4 Zimmern, Badezimmer und sonst allem Zubehör auf 1. Oktober oder früher zu vermieten und können die Tapeten selbst gewählt werden. Einzusehen täglich von 2 bis 4 Uhr nachmittags oder zu sprechen **Schützenstraße 42** im Tapetengeschäft.

6 Zimmer-Wohnung.

— **Hirschstraße 89** ist der 2. Stock, bestehend aus 6 geräumigen Zimmern, Badezimmer, Speisekammer, Küche, zwei großen Mansarden und zwei Kellern, sowie Anteil an der Waschküche, wegen Wegzug von hier auf 1. Oktober oder früher zu vermieten. Einzusehen von 10-12 Uhr vormittags. Näheres **Schützenstraße 42** im Laden.

2-3 und 5 Zimmer.

Scheffelstraße 55 sind im 2. Stock 2 oder 5 Zimmer,

3. Stock 3 Zimmer, auch Werkstätte, auf Oktober, **Uhländstraße 19 a** 2 Zimmer, 2. Stock, auf Oktober,

4. Stock auf sofort zu vermieten. Näheres **Scheffelstraße 55**, 3. Stock links.

Herrschaftswohnung zu vermieten.

*2.1. In schönster Lage der Stadt ist eine Herrschaftswohnung, bestehend aus 7 Zimmern, Bade- und Fremdenzimmer, 1 Küche mit Speisekammer, 2 großen Mansarden, 2 Kellern, Anteil an der Waschküche, per 1. November d. J. zu vermieten. Zu erfragen **Stillingstraße 11**, parterre.

Mansardenwohnung.

— **Scheffelstraße 61** ist im 5. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller zu vermieten, per Monat 15 Mark. Näheres **Gutschstraße 5** im 3. Stock.

Westendstraße 49

ist eine Herrschaftswohnung von 7 Zimmern und reichlichem Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im Parterre. *2.1.

Ladenvermietung.

* **Kronenstraße**, in bester Lage, ist ein Laden mit oder ohne Wohnung auf Spät- oder Frühjahr, April, für jedes Geschäft gut geeignet, zu vermieten, resp. auch Hausverkauf nicht ausgeschlossen. Reflektanten bitten man gest. ihre Offerten unter Nr. 5986 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Als Bureau,

Magazin, Wohnung oder Laden ist der 1. Stock (ein Raum) **Sofienstraße 58** um den Preis für 600 M. jährlich auf 1. Oktober zu vermieten. Ebendafelbst ist ein schöner neuer Keller (100 Qm) auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres **Rudolfstraße 4**, 2. Stock.

Werkstätte.

3.1. Eine helle, geräumige Werkstätte im 1. Stock, mit breitem Eingang, ist alsbald billig zu vermieten: **Werberplatz 41 I**.

— Eine mittelgroße, freundliche **Werkstätte** ist auf sofort oder später preiswert zu vermieten. Näheres **Amalienstraße 15**, Vorderhaus, 2. Stock.

Akademiestraße 34

ist ein helles, 3 fenstriges Magazin (Werkstätte), ca. 50 Qm, per sofort oder später zu vermieten; ebendafelbst auch eine **schöne Mansardenwohnung**, 3 Zimmer, Küche, Keller. Näheres im Laden. 4.1.

Wohnungs-Gesuche.

* Gesucht wird eine freundliche 2 Zimmerwohnung auf 1. August. Südost oder deren Nähe bevorzugt. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 5984 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

*3.3. Eine ruhige Beamtenfamilie mit einem Kind sucht auf 1. Oktober l. J. eine geräumige Wohnung von 4 Zimmern mit Waschküche und Mansarde. Südwestl. Stadtteil bevorzugt. Offerten unter Nr. 5893 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* **Körnerstraße 26**, parterre, ist ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten.

* **Bahnhofstraße 26**, Hinterhaus, 2. Stock, ist ein möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

* **Wilhelmstraße 24** ist im 3. Stock ein auf die Straße gehendes Zimmer, unmöbliert für 6 M., möbliert für 7 M., sofort oder später zu vermieten.

* Ein schönes, gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension ist sofort oder auf 1. August zu vermieten: **Douglasstraße 8** im 2. Stock.

* **Herrenstraße 54** sind im 2. Stock des Querbaues ein unmöbliertes Zimmer und eine Kammer, mit Wasserversorgung, sofort zu vermieten. Näheres in der **Schreinerei**.

* **Jähringerstraße 59**, nächst dem Marktplatz, ist ein sehr schönes, großes, fein möbliertes Zimmer mit separatem Eingang per sofort oder später zu vermieten. Näheres dafelbst, eine Treppe hoch, und **Kaiserstraße 38** im Laden.

Zimmer,

gut möbliert, billig zu vermieten: **Lessingstraße 72**, nächst der **Kriegstraße**, 1. Stock.

Wohn- u. Schlafzimmer,

fein möbliert, sofort oder später zu vermieten. Näheres **Durlacher Allee 21**, parterre rechts.

Zimmer, unmöbliertes,

zweifelnstriges, nach der Straße gehend, auf 1. August oder später zu vermieten: **Amalienstraße 43** im 2. Stock.

Mitbewohner-Gesuch.

* **Kapellenstraße 68**, 3. Stock des Hinterhauses, wird in ein Zimmer mit 2 Betten ein Mitbewohner gesucht.

Ein schönes Nebenzimmer

mit Klavier ist an einen Verein sofort zu vergeben. **Zur Lokalbahn**, **Kapellenstraße 68**.

Prächtiger Landaufenthalt

zu **Touren** sehr geeignet.

Pension Baer i. d. **Schönan**, bei **Verchtesgaden**.

Tagespreis von 4 M. an. Solbäder im Hause. 2.2.

Zimmer-Gesuche.

* **Ruhiger Student** sucht auf 1. Oktober einfaches Zimmer mit großem Stehbücherschrank oder Schrank. Offerten unter Nr. 5993 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* **Gut möbliertes Zimmer** in der **Südost** auf 1. Oktober zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5987 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

M. 20 000 und 75 000

als zweite Hypothek auf prima Objekte auf 1. Oktober 1903 event. früher aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 5991 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

M. 10 000—20 000

als II. Hypothek auf erstklassiges Objekt der Altstadt von bündellichem Zinszahler per 1. August gesucht. Offerten unter Nr. 5989 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

Darlehen-Gesuch.

*3.1. Höherer Beamter, 4000 M. Gehalt, lebhaft, wünscht 1000 M. gegen monatl. Rückzahlung von 100 M. auf ein halbes Jahr aufzunehmen. Offerten unter Nr. 5988 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

*3.3. Gesucht auf 1. August ein fleißiges Mädchen für alle Hausarbeit: Friedenstraße 12 II.

— Ein Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird auf 1. August gesucht. Zu erfragen Werderstraße 86 im 1. Stock.

*3.3. Gesucht wird ein zuverlässiges Mädchen mit guten Zeugnissen, welches in der Hausarbeit gut bewandert ist. Zu erfragen Rudolfstraße 31, parterre.

Wegen Erkrankung des jetzigen Mädchens wird auf sofort event. 1. August ein tüchtiges Mädchen gesucht: Hirschstraße 87, Hohentwiel.

3.1. Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten unterzieht, wird sofort oder auf 1. August zu einer kleinen Familie gesucht: Amalienstraße 57, parterre.

* Zu einer kleinen Familie wird auf 1. oder 15. August ein williges, fleißiges Mädchen gesucht, das bürgerlich kochen kann und sich gerne den Hausarbeiten unterzieht. Näheres Birkel 26 im 3. Stock.

Mädchen-Gesuch.

*2.2. Wegen Erkrankung des Mädchens wird auf 1. August ein braves, fleißiges Mädchen für alle häuslichen Arbeiten gesucht. Näheres Karlstr. 13 a, 4. Stock, zwischen 8—12 Uhr.

Tüchtiges, gewandtes Mädchen,

das in der besseren bürgerlichen Küche und in den übrigen Hausarbeiten selbständig ist, sofort gesucht. Hoher Lohn, gute Behandlung; gute Empfehlungen erwünscht: Hirschstraße 91, 1. Stock.

Ein sauberes Mädchen, welches auch waschen kann, auf 1. August gesucht von Frau Dr. Diekmann, Ludwig-Wilhelmstraße 12 im 2. Stock. *3.1.

Sofort gesucht.

Ein braves Mädchen für Küchenarbeiten kann sofort gegen guten Lohn eintreten. Gute Behandlung zugesichert. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zimmermädchen

auf 15. September oder 1. Oktober nach Mannheim in feines Haus gesucht. Dasselbe muß gut nähen und bügeln können. Näheres Lessingstraße 21 III.

Gesucht nach Frankfurt a. Main

zwei solide, gefeste, nicht zu junge Mädchen zu je einem Kinde. Näheres Kronenstraße 33, 2. Stock.

F. 4 tüchtige Kellnerinnen, 2 Ladnerinnen für Metzgerei, 4 Hausmädchen u. 1 Koch sofort gesucht. Frau C. Fuhr, Ritterstraße 6. 3.3.

Sofort gesucht

eine solide Kellnerin, monatlich extra Lohn und gute Behandlung zugesichert. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Frauen,

die Nebenberuf suchen, senden ihre Adresse unter T. 3037 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Frankfurt a. M. 2.1.

Junge Mädchen

im Alter von 14—16 Jahren finden dauernde Beschäftigung bei

F. Wolff & Sohn,
12.9. Durlacher Allee 31.

Beschäftigungs-Antrag.

* Ein Mädchen aus anständiger Familie, welches im Nähen bewandert ist, wird für die Nachmittagsstunden zu einem vierjährigen Knaben gesucht. Näheres morgens von 10 Uhr ab bis 5 Uhr nachmittags Karlstraße 28, eine Treppe hoch.

Eine tüchtige Lauffrau

oder ein Laufmädchen wird für vormittags u. abends gesucht. Näheres Waldstraße 41, 1 Treppe hoch links. 3.2.

Monatsfrau-Gesuch.

Für sofort wird eine Monatsfrau gesucht: Zähringerstraße 35.

Vertreter.

3.2. Von einer leistungsfähigen Eisenwaren-Grosshandlung in Westfalen wird ein tüchtiger, branchekundiger Vertreter gegen hohe Provision gesucht. Gefl. Offerten unter Nr. 5950 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Einige Möbel-Tapeziere

finden dauernde Stellung. Nur selbständige, durchaus tüchtige Fachleute wollen sich melden.

M. Tannenbaum,
3.2. 16 II Kreuzstraße 16 II.

Zwei tüchtige Ofenseker

finden dauernde und gut bezahlte Stellen: Erbprinzenstraße 8. 3.3.

Kaufmännische Lehrstelle

ist auf unserem Bureau per sofort oder später für einen begabten, aus achtbarer Familie stammenden jungen Mann frei.

Gewerbe- und Vorkaufsbank.**Lehrling-Gesuch.**

6.5. Ein junger Mann mit guter Schulbildung kann sofort oder später als Lehrling eintreten in dem Fabrik- und Engros-Geschäft J. Marum, Gartenstraße 6.

Lehrling-Gesuch.

— Zum baldigen Eintritt suche ich einen jungen Mann in mein photogr. Atelier. Sofortige Vergütung. Eug. Butteweg, Amalienstraße 37.

Ein junger Mann

aus guter Familie kann zur Erlernung der Zahntechnik eintreten bei

Zahnarzt Mansbach,
Kaiserstraße 82.

M. H. Personal

aller Art sucht und findet Stellen, durch das Placierungsbureau von M. Pawohler, Holerstraße 28

Eine Frau

empfiehlt sich im Ausbessern von Wäsche u. Kleidern, sowie Neuanfertigen von Wäschestücken, Kinderkleidern, Knabenhosen und Blusen billigt. Näheres Liebensteinstraße 1, Ecke Morgenstraße. *

Junger Mann,

27 Jahre alt, wünscht Stellung als Kassier oder sonst ähnlichen Vertrauensposten. Kautions bis zu 500 M. kann gestellt werden. Lebensstellung bevorzugt. Offerten unter Nr. 5944 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *4.2.

Personal.

und Kreditauskünfte über Privatpersonen erteilen auf alle Plätze der Welt bei billigster Berechnung

Gebr. Winnewisser, Geschäftsführer
der Auskunfts-Büro,
Kaiserstraße 191 II, Telefon 1268.

Fabrikation

aller Sorten Drahtgeflechte und Siebe, sowie Kellergittern zu äußerst billigen Preisen.

Drahtflecherei Nikolaus Jäger jr.,
*2.2. 5 Werderstraße 5.

Anzeige und Empfehlung.

Der Unterzeichnete empfiehlt sich zur Beitreibung von Schulforderungen im Mahn- und Klageverfahren, sowie zur Erstellung von Rat in Prozeßangelegenheiten. Das Bureau befindet sich Bürgerstraße 6 I, gegenüber der alten Brauerei Fels, und ist täglich geöffnet von morgens 8—12 und mittags von 2—6 Uhr. An Sonn- und Feiertagen bleibt das Bureau geschlossen. 8.7.

Hochachtend

Carl Maier, Rechtsagent.

Karlstraße, den 1. Juli 1903.

Haus-Verkauf.

*2.2. Sehr rentables Haus in schöner Lage, ohne Vis-à-vis, aus erster Hand zu verkaufen. Offert. unter Nr. 5943 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Südstadt. Haus-Verkauf.

— Ein gut rentierendes, neues Haus mit großem Hof und Einfahrt, worin Käufer mit einem Stockwerke frei wohnt, ist aus erster Hand unter günstigen Bedingungen zu verkaufen oder gegen Bauplatz zu vertauschen. Adressen unter Nr. 5931 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus und Fabrikgebäude,

im inneren westlichen Stadtteil und Geschäftsstraße gelegen, mit Dampfmotor und verschiedenen Maschinen für die Holzbearbeitung versehen, sind Verhältnisse halber zu verkaufen. Selbstinteressenten erhalten Auskunft auf Offert. n. unter Nr. 5926 an das Kontor des Tagblattes.

Haus-Verkauf.

Haus im inneren westlichen Stadtteil mit Laden und Einfahrt zu verkaufen. Offerten unter Nr. 5992 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus,

größeres, mit Hof und Garten, in nächster Nähe des Kaiserplatzes, wegen Wegzug äußerst günstig zu verkaufen. Liebhaber belieben Offerten unter Nr. 5994 im Kontor des Tagblattes einzureichen. 2.1.

Haus-Verkauf.

*2.1. Ein noch neueres, gut erbautes, vierstöckiges Wohnhaus mit Einfahrt, gewölbtem Keller, ohne Vis-à-vis, schöne, freie Lage, hat Vorgarten, mit großem Hof und Garten, welches sich für jeden Geschäftsmann eignet, ist umstandshalber sofort billig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 5981 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus

mit ca. 1000 qm Garten in westlicher Lage, sehr vorteilhaft, zu verkaufen event. gegen einen Bauplatz eintauschen. Offerten unter Nr. 5925 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Hausverkauf.

* Ein 4 stöckiges Wohnhaus in guter Mietslage der östlichen Altstadt, mit großen Räumlichkeiten, wird gegen ein kleineres Haus zu vertauschen gesucht. Gefl. Offerten unter Nr. 5937 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Bauplätze zu verkaufen.

— An der Bunsens, Eisenlohr-, Hübsch-, Krieg- und Klaupechtstraße verkaufen wir Bauplätze. Zu erfragen Eisenlohrstraße 19. Karlsruher Terraingesellschaft.

Lagerschuppen zu verkaufen.

8.2. Ein großer Schuppen, mit Kaluziegeledeckt, zu verkaufen eventl. mit Platz nächst dem Bahnhof zu vermieten. Zu erfragen bei

Gg. Filfinger, Laisenstraße 21.

Zu verkaufen.

*3.2. Zwei gute, gebrauchte Betten à 35 M., Kommode 8 M., Herd 8 M., zwei Schrank 20 M., Trumeau mit Glase 2,10 m hoch, mit gutem geschliffenen Glas für nur 38 M., Konsole mit Spiegel 20 M., Klischegarnitur 70 M., Salonisch 16 M., Kinderschwagen 8 M., Stühle, Fauteuils mit Einrichtung 15 M., 2 schöne französische Bettstellen mit Mischelauflage, Kissen, drei Wollmatten, Polster 55 M., Spiegelschrank 60 M., Sofa 25 M., versch. Kisten, Schreibtisch 25 M., Etage 7 M., Klappstuhl 6 M. sind zu verkaufen: Steinstraße 6.

* Eine **Bettlade** mit Koff., Matratze und Polster, so gut wie neu, ist um den billigen Preis von 25 M. sofort zu verkaufen. Zu erfragen Bahringersstraße 12, 2. Stock rechts.

* Eine ganze

Geige

ist zu verkaufen: Soffienstraße 28, Hof, part.rr.

Diwan,

ganz neue in Crin d'Afrique, gut gepolstert von 30 M. an, sehr feine Klischédiwan für nur 45 M., hochf. Kameletaschen mit Hochhaar für nur 55 M. u. 64 M. zu verkaufen. Kein Laden, daher die billigen Preise. Aufarbeiten von Betten u. Polstermöbel bei billiger Berechnung.

*2.1. **H. Köhler, Tapezier, Schützenstr. 56.**

Umzugshalber billig zu verkaufen:

- 1 neuer Kochherd mit Kupferschiff u. Messingstange,
- 2 kleine gewöhnliche Rastatter Herde, neu,
- 1 eiserne starke Bettstelle, neu,
- 2 alte Kinderbettstellen, eiserne,
- 1 dito hölzerne,
- 1 eiserner Kinderstuhlschlitten,
- 1 Wasserstein mit Syphon,
- 1 Springbrunnenbassin aus Zement,
- 1 Wasserrefektor, eisernes,
- 1 Wellblechdach mit eis. Träger,
- 2 kleine Glasenzüge,
- verschiedene Zahlen zum Einbringen,
- 3 ältere Schraubstöcke.

Näheres Stefanienstraße 21 oder Akademiestr. 6, Schlosserei. 2.2.

Elegante Badeeinrichtung,

wie neu, sofort zu verkaufen. Preis 250 M. Zu erfragen Wilhelmstraße 36 im 4. Stock bei Wiedenhorn. 2.1.

Im Auftrag zu verkaufen:

1 sehr gut erhaltener Glasabschluss mit Mousklinglas verglast, mit vollständigem Beschlag, 1,25 m breit und 3,55 m hoch. Näheres bei **Markstahler & Barth, Baugeschäft, Karlstraße 67.** 2.2.

Zu verkaufen.

* Ein kleiner, guter Herd und eine eiserne Bettstelle sind zu verkaufen: Herrenstraße 50 im 3. Stock.

Kochherde,

*3.3. selbstgefertigte, stehen in verschiedenen Größen zum Verkauf: Humboldtstraße 19. Teilzahlung gestattet.

Zu verkaufen

ein gut erhaltener, englischer **Sattel**, mehrere **Uniformstücke** von Landwehrkavallerie, teilweise neu, ein **Geschränkchen** für Küche oder Keller, ein **Dängelenspiel**, ein **Fechtzug** u. s. w.: **Hirschstraße 58, 2. Stock.**

Pritschenwagen (Kastenwagen),

einige sehr gut erhaltene, von 40-70 Zentner Tragkraft, billig zu verkaufen. Gesl. Anfragen unter Nr. 5990 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Laden-Einrichtung.

— Per sofort ist eine starke, gut erhaltene Laden-einrichtung billig zu verkaufen. Anzusehen morgens von 6¹/₄-7¹/₄ Uhr Leopoldstraße 23.

Kochherd,

ein gebrauchter kleiner, billig zu verkaufen: Amalienstraße 43.

Ein großer Leim- u. Trockenofen, 1 Stahlschreibpult, 2 Ladenschäfte, 2 Ladentische, 3 Konapced, 1 neue Kinderbettstatt mit Koff. und Matratze billig zu verkaufen: Schwaneustraße 20. *3.3.

Dachshunde,

vier Stück, rassenrein, sehr schön gezeichnet und aebaut, Männchen, sind billig zu verkaufen: Dorotheastrasse 12. *2.2.

Unreife Äpfel

sind täglich zu haben: Ruppurrerstraße 31, ehem. Ackerbauschule. *

Hauskauf.

* In guter, möglichst freier Lage wird ein rentables Haus, 4 Zimmer und Bad im Stockwerk, zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 5996 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Bauplatz gesucht,

in schöner Lage event. gegen ein Haus zu vertauschen. Offerten unter Nr. 5942 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

Zu kaufen gesucht

wird ein kleiner Milchhandel von 30-50 Liter. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 5983 im Kontor des Tagblattes abzugeben. *

Kassenschrank

Ein größerer und ein kleinerer werden zu kaufen gesucht. Gesl. Offerten wolle man unter Nr. 8032 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Ein gut erhaltener Bücherschrank

zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 5982 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Gesucht wird sofort ein gebrauchter Kassenschrank.

Offerten unter Nr. 8126 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

S u c h e

mein noch gut erhaltenes Tourenrad (Dürkopp) gegen ein fast neues Rad eintauschen. Näheres Klapprechtstraße 12 im 4. Stock. *3.1.

Ankauf.

— Getragene Damenkleider werden fortwährend angekauft und gut bezahlt.

D. M. David, Markaratenstraße 16.

Ich kaufe

fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Stiefel, Uhren, Militär-Uniformen, gebrauchte Betten, ganze Haushaltungen, sowie einzeln: Möbelstücke und zahle hierfür, weil das größte Geschäft, mehr wie jede Konkurrenz. Gefällige Offerten erbittet

J. Levy, Markaratenstraße 22.

Guter Mittag- und Abendtisch,

auch schön möblierte Zimmer: Kaiserstraße 65, 1 Treppe hoch.

Zahn-Atelier

von

Lina Owitz,

Kaiserstrasse 107.

bewährteste Nahrung für

Kufeke's Kinder-mehl gesunde u. magen-darmkranke Kinder.

Taunus-Brunnen

vorm. **J. Friedrich, Hoflief., Grosskarben.** Billigste und angenehmste Erfrischung. Hauptdepot: **Cillis & Cie., Hoflieferanten,** Adlerstrasse 17. — Telephon Nr. 1142.

Bienenhonig

empfiehlt

Imkerlust, Amalienstraße 47.

Inh.: **Fr. Bahn.**

Konditorei Fr. Nagel,

Waldstrasse 43,

empfiehlt zur Reise in frischer Sendung:

- Schokolade **Lindt,**
- " **Suchard,**
- " **Cailliers,**
- " **Gala Peter,**
- " **Kohler,**
- " **Hildebrand,**
- " **Sarotti.**

Erfrischungs-Bonbons in vorzüglicher Qualität. 6.3.

Telephon 1177.

3.1. Jeden Mittwoch von 10 Uhr ab und jeden Sonntag von 11 Uhr ab

warmer Zwiebelkuchen.

H. Wurz, Großh. Hoflieferant, Kaiserstraße 225

und in der Niederlage Ecke Eisenlohr- u. Kriegsstr.



— Husten und Heiserkeit. —

Ich empfehle:

Emser, Sodener u. Salmiak-Pastillen, Eibisch-, Malz-, Spitzweigerich-, Zwiebel- u. Boubond-, Lakritia, echt Martucci-Lakritia, Trauben-Brusthonig, Malzextrakt, chlorsaures Kali, Alaun, Isländisch Moos, Wohlblumen, ft. Bienenhonig u.



Verbandsstoffe empfiehlt **Carl Roth, Hofdrogerie.**

Aerzte, Fabrike und Krankenkassen erhalten Rabatt.



Einige unserer Verbandsmolkereien sind in der Lage, beste

Centrifugen-Süßrahm-Tafelbutter

abzugeben. Respektanten erhalten nähere Auskunft durch **Landw.-Inspektor Huber** in **Offenburg.**

Neues Sauerkraut

*8.5. empfiehlt
C. Cartharius.



feinste Pflanzenbutter.

Preis pro Pfund **65 Pfg.**

Zu jedem Pfund Palmin erhält der Käufer ein Serienbild. 6.2.

„Sport“

hochfeine Sumatra-Havana-Cigarre,

Gelegenheitskauf

100 Stück 8 Mark.

Um vor dem Umzug damit zu räumen, verkaufe dieselbe bis zum 1. August mit

10 % Rabatt.

Gustav Schneider,

2.2. Kaiserstraße 122.

Havana-Cigarren!

Reste werden mit

20-25 % Rabatt

abgegeben.

Gustav Schneider,

Kaiserstraße 122

Vom 1. August ab befindet sich mein Geschäft **Kaiserstraße 207**, gegenüber dem Friedrichsbad 2.2.

Haare im Gesicht,

Unübertroffen.

Nacken, Händen oder wo solche unerwünscht sind, beseitigt man durch

„Antikrinin“

das Beste der Gattung! Die Haut nicht zerstörend, wie viele Andere. Preis per Dose Mk. 1.50 und Mk. 2.25 bei **H. Bieler**, Damenfriseur, Kaiserstrasse 223, Spezialgeschäft mit grossem Laden für Parfümrien und Toilette-Artikeln.

Lechtung!

In Anfertigung aller Sorten Drahtgeflecht für Gartenzäune, Hühnerhöfe, Keller- und Fenstervergitterungen, sowie Siebe aller Art empfehlen sich bei rascher und billiger Bedienung

Gebrüder Artmann,

Drahtgeflecht- und Sieb-Fabrik mit Kraftbetrieb,

Bahnhofstraße 12.

Für Touristen

empfehle in großer Auswahl zu billigsten Preisen in echten, stark imprägnierten Loden, Kamelhaarloden und Loden-Cheviots



**Havelocks,
Wetter-Pelerinen,
Wetter-Mäntel,
Touristen-Anzüge
mit kurzer und langer Hose,
Lodenjoppen.**

Anfertigung nach Maß. 2.1.

Joh. Heinr. Felkel,

Kaiserstraße 161, gegenüber Hotel Erbprinz.

Strümpfe, Socken, Söckchen

in hervorragender Auswahl, gediegene Sachen, zu billigsten Preisen bei

Rudolf Vieser,

Kaiserstraße 153. Telephon 1703.

Anfertigung in kürzester Frist. 2.1.

Zum Abschluss von

Einbruch-Diebstahl-Versicherungen

und

Feuer-Versicherungen

für erste Gesellschaften zu billigsten Prämien empfiehlt sich

die Generalagentur

Wilhelm Musgnug, Karlsruhe,

Douglasstraße 4.

2.1.

Stadtgarten.

Heute den 22. Juli 1903, abends 8 Uhr,

Mittwochs-Konzert,

ausgeführt von der vollständigen Kapelle des
Infanterie-Regiments von Lütow (1. Rhein.) Nr. 25 aus Kaschl.
 Leitung: Königl. Musikdirigent **A. Schulz.**

Eintritt: { Abonnenten 30 Pfg.
 Nichtabonnenten 60 "
 Soldaten und Kinder je die Hälfte.

Programm 10 Pfg.

Die Musik-Abonnementskarten haben Giltigkeit.

Die Eintrittskarten berechtigen nur zum einmaligen Eintritt.
 Bei ungünstigem Wetter fällt das Konzert aus.

Gewerbe- und Industrie-Ausstellung Durlach im Schloßgarten.

Mittwoch den 22. Juli, nachmittags von 3 $\frac{1}{2}$ —6 $\frac{1}{2}$ und abends von
 7 $\frac{1}{2}$ —10 $\frac{1}{2}$ Uhr,

Militär-Konzert

ausgeführt von der Kapelle der Königl. Unteroffizierschule in Ettlingen
 unter Leitung des Herrn Kapellmeisters **Sonrath.**

Konzert-Zuschlag 10 Pfg.

Letzter Wagen der elektr. Straßenbahn ab Durlach 11²⁰ Uhr abends bis zum Marktplatz Karlsruhe.

Konzert-Direktion Hans Schmidt Karlsruhe.

Stadtgarten bzw. bei ungünstiger Witterung Festhalle.

Donnerstag den 23. Juli, abends 8 Uhr,

Einmaliges Konzert

VON

Johann Strauss,

Kaiserl. Königl. Hofballmusikdirektor,
 mit seiner vollständigen Kapelle aus Wien.

Eintrittspreise: { Abonnenten 70 Pfg.
 Nichtabonnenten 1,00 Mk.
 Soldaten und Kinder je die Hälfte.

Programm 10 Pfg.

2.1.

Die Musikabonnementskarten haben keine Giltigkeit.

Eintrittskarten für Nichtabonnenten sind im Vorverkauf
 in der Musikalienhandlung von **Hans Schmidt, Friedrichs-**
platz 9, Telephon 1647, zu haben.

Die Eintrittskarten berechtigen nur zum einmaligen Eintritt.

Sobald eingetroffen!
 4 verschiedene Postkarten:
**Seine Heiligkeit
 Papst Leo XIII.**
 Neueste Aufnahmen.
 Zu beziehen durch
**Postkarten-Centrale
 Hans Vogtherr,**
 Kaiserstraße 40.
 Wiederverkäufer erhalten hohen Rabatt.

Färberei und chem. Waschanstalt D. Lasch, Karlsruhe,

empfehlte sich im Färben u. Reinigen
 aller in dieses Fach einschlagender Ar-
 tikel von den einfachsten bis zu den
 feinsten Gegenständen bei billiger und
 schneller Bedienung.

Eigene Läden:

Sofienstraße 28,
 Ludwigplatz 40 a,
 Kaiserstraße 40,
 Augustastr. 13.

Annahmestellen:

Goethestraße 39,
 Rheinstraße 34 b,
 Rudolfstraße 19,
 Kronenstraße 47.

Gespielte 5.4.
Pianos
 sowie
Cernklaviere
 sind wieder vorrätig bei
Ludwig Schweisgut
 4 Erbprinzenstr. 4.

Restauration zum
Crompeter von Häckingen.
 Jeden Mittwoch und Samstag
Schlachttag.

J. Neukamm.



Touristen-, Bergsteiger- und Radfahrer-Capes,
desgleichen
Anzüge und einzelne Pumpfosen, einzelne Joppen
empfehlen in
echt bayerischen und tiroler Coden
in großer Auswahl fertig und nach Maß zu billigsten, streng festen Preisen.
Von vielen Vereinen als wasserdicht anerkannt.

Spiegel & Wels,

Kaiserstraße 76, Marktplatz, Telephon 1207.

Todes-Anzeige.

* Allen Verwandten, Freunden, Bekannten und der Nachbarschaft die schmerzliche Nachricht, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, meine teure und unvergeßliche Gattin

Mina Gruneisen

Montag abend $\frac{3}{4}$ Uhr unerwartet schnell in ein besseres Jenseits abzurufen.

Karlsruhe, den 20. Juli 1903.

Um stille Teilnahme bittet

der schwer heimgesuchte Gatte:

Karl Gruneisen, Gastwirt,
nebst 3 unmündigen Kindern.

Die Beerdigung findet heute Mittwoch abend $5\frac{1}{2}$ Uhr von der Friedhofskapelle aus statt.

Trauerhaus: Kaiserstraße 129.

Statt jeder besonderen Anzeige.

Gestern abend entschlief nach schweren Leiden meine liebe Frau, unsere treue Mutter, Schwiegermutter und Großmutter

Sophie Doll, geb. Scherer,

im Alter von 69 Jahren.

Karlsruhe, Bonn, Jena, 21. Juli 1903.

Dr. May Doll,

Elisabeth Hertz, geb. Doll, Professorswitwe,

Mathilde Pulfrich, geb. Doll,

Dr. Carl Pulfrich, Abteilungsvorsteher im Reißwerk,
und vier Enkelkinder.

Die Trauerfeier findet Donnerstag den 23. d. M., nachmittags 5 Uhr, in der Friedhofskapelle statt.

Die Ueberführung der Leiche nach Heidelberg erfolgt am Freitag vormittag.

Blumenspenden bitten wir im Sinne der Verstorbenen zu unterlassen.

Widmann & Co.,

Holz- und Kohlenhandlung,

Telephon 1786, Morgenstr. 8,

empfehlen

zu billigsten Sommerpreisen:

Anthracit, Ruhrnußkohlen,
Ruhrfetttschrot, Stückreich, Brikets,

Koks, zerkl. und grob,

sowie alle Sorten **Brennholz**

und trockenes **Schwartenholz,**

geeignet zu Anfeuerholz.

Karlsruher Rheberei

Franz Klippel, Karlsruhe.

Personenfahrt nach Straßburg.

Am Sonntag den 26. Juli fährt der erstklassige Salondampfer „Prinz Heinrich“ von

Karlsruhe nach Straßburg,

wenn sich mindestens 150 Passagiere vorher anmelden. Die Preise sind so billig gestellt, daß sich keine bessere Gelegenheit bietet, das wunderschöne Straßburg zu erreichen, als durch eine solch herrliche Rheinfahrt.

Abfahrt ab Karlsruhe Rheinhafen morgens 7 Uhr,
Ankunft in Straßburg " mittags 12³⁰ "
Abfahrt ab " " abends 6 " "
Ankunft in Karlsruhe " abends 5³⁰ "

Fahrtreise:

Karlsruhe-Straßburg, Hin- u. Rückfahrt, Salon. M. 3.50
" " " " Vorkajüte " 3.—

Obgleich der Dampfer 600 Personen faßt, werden für diese Fahrt nicht mehr als 300 Passagiere angenommen.

Restauration befindet sich an Bord.

Karlsruher Rheberei Franz Klippel,
Karlsruhe, Kaiser-Allee 143.

Anmeldungen nehmen entgegen:

C. B. Diele, Kaiserstr. 215, J. M. Mayer Sr.,
D. Meyle, " 141, Karl-Friedrichstr.,
Ed. Flüge, " 51, G. Wolf, Schützenstr. 1,
Ferd. Hoffsch, Kaiser-Allee 44.

Karlsruher Rheberei Franz Klippel.

Schluß der Anmeldung Freitag abend. 31.